

So viele Teilnehmer wie noch nie!

Beitrag von „Sys_RoBOTer“ vom 30. September 2019, 12:13

[Zitat von DARC aktuelle Infos](#)

ServiceTag K&Q

Zum 15. Mal luden die Distrikte Rheinland-Pfalz (K) und Saar (Q) zu ihrem gemeinsamen Distrikt-Service-Tag in das Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM) nach Dudweiler ein – die Resonanz war riesig! Über 80 Teilnehmer nahmen an der beliebten Fortbildungsveranstaltung teil, so viele wie noch nie zuvor. „Wir waren sehr überrascht und erfreut über den großen Zuspruch, es lag aber auch daran, dass wir erstklassige Referenten verpflichten konnten“, sagte Eugen Düpre, DK8VR, DV Q.

Er hatte die Veranstaltung zusammen mit Hartmut Schäffner, DF3UX, DV K, wieder organisiert. „Es war unser bisher erfolgreichster Distrikt-Service-Tag“, lautete der Kommentar von DV Schäffner. Besonders großen Zuspruch gab es für den Vortrag von Wolfgang Beer, DK2FQ, der über eine Schiffsantenne für Kurzwelle referierte. Ken Hagenow, DO9BK, führte die Besucher in das Hamnet und Projekt NPR70 ein. Professor Alexander Neidenoff, DK4JN, ex DM9ADL und LZ1UJ, gab spannende Einblicke in das Leben der Funkamateure in Bulgarien und der DDR. Andreas Imse, DJ5AR, glückte mit einer 15-Element-70-cm-Langyagi vom Tagungsgelände aus eine EME-Verbindung mit Bernd Wilde, DL7APV, in der Nähe von Berlin. Er verfügt über die weltweit größte 70-cm-Antennenanlage. Jean-Luc Missler, F1ULQ, berichtete über die F6KOP-DXpeditionen nach Benin, Sierra Leone und Banana Island. Drei deutsche OMs konnten im Verlauf des Distrikt-Service-Tages die US-Amateurfunkprüfung erlangen. (Text/Foto: Dieter Lorig, DK4XW)

Quelle: <http://www.darc.de/nachrichten...-teilnehmer-wie-noch-nie/>